



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2025 3. Runde

Im Spitzenspiel der 3. Runde zwischen Hans Zipperer und Josef Wöll stand eine Riesenüberraschung im Raum. Nach unspektakulärer Eröffnung hatte Schwarz einen kleinen Raumvorteil. Doch unvorsichtigerweise schlug Wöll dann einen „vergifteten“ Bauern was zum Verlust seiner Dame gegen einen Turm führte. In der Folge konnte er allerdings einen gedeckten Freibauern bis kurz vor die Umwandlung führen und somit einen Gegenangriff von Weiß verhindern. Als dann noch ein zweiter Freibauer von Schwarz aktiviert werden konnte, war die weiße Stellung nicht mehr zu halten. In der Partie Arndt Brausewetter gegen Joachim Stein konnte Weiß in der Eröffnung eine Qualität gewinnen, aber in der Folgezeit nicht aktivieren. In komplizierter Stellung und wenig Zeit einigte man sich dann auf ein Remis. Im Spiel Gernot Küster gegen Roman Lindner konnte Gernot in der Eröffnung einen Mehrbauern gewinnen. Nach wechselhafter Partie im Mittelspiel einigte man sich schließlich auf ein Remis. Im Spiel Thomas Zipperer gegen Rudolf Schmidt spielte dieser skandinavisch um Thomas von seinem Spiel abzubringen. Lange Zeit wurden die Figuren entwickelt. Dann stellte Thomas eine Falle. Um seine Dame zu retten musste Rudolf einen Läufer opfern. Danach versuchte Thomas die Damen abzutauschen was allerdings nicht gelang. So verlor er zunächst einen Läufer und nachdem dann auch noch ein Turm fiel, gab er die Partie auf.



Bild: Gernot Küster gegen Roman Lindner